



## Sitzungsvorlage

Fachbereich	Aktenzeichen	Vorlagen-Nr.	
FB II	111.22.170	WTV 11/2014	
↓ Beratungsfolge	↓ TOP-Nr.	Öffentlich / nicht Öffentlich	↓ Sitzungstermin
Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Verkehr	5.	öffentlich	16.10.2014

### **Zuschuss zum Führerscheinerwerb Klasse C für die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Norderney**

#### **Sachverhalt**

Nachdem vier Maschinisten aus dem aktiven Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Norderney bereits ausgeschieden sind bzw. demnächst ausscheiden werden, ist die Ausbildung von vier neuen Maschinisten angezeigt, um die Einsatzbereitschaft unserer Wehr zu erhalten.

Aufgrund der feuerwehrtechnischen Beladung liegen die Gewichte unserer Feuerwehrfahrzeuge meistens über 7,5 t Gesamtgewicht, sodass der sog. „Feuerwehrführerschein“ für die Freiwillige Feuerwehr Norderney keine Abhilfe bringt, sondern für die hiesigen Maschinisten das Vorhandensein des Führerscheins Klasse C erforderlich ist. Mittlerweile sind die Kosten für dessen Erwerb deutlich gestiegen (geschätzt 2.500 bis 3.000 EUR). Aus den Reihen der Feuerwehr kam deshalb die Anfrage, ob sich die Stadt Norderney an den Führerscheinkosten beteiligen würde. Dieser LKW-Führerschein ohne die zusätzliche „Grundqualifikation für Berufskraftfahrer“ berechtigt nur zum privaten – nicht aber zum gewerblichen – Führen eines LKW.

Die Gemeinden als Aufgabenträger des Brandschutzes sind grundsätzlich verpflichtet, leistungsfähige Feuerwehren vorzuhalten (§ 2 Abs. 1 NBrandSchG). Hierzu zählt auch die Vorhaltung von entsprechend ausgebildeten Maschinisten. Aus diesem Grunde wird eine Kostenbeteiligung empfohlen.

Die Förderung könnte in Form eines Maximalbetrages geschehen und an Bedingungen geknüpft werden. Insoweit unterbreitet die Verwaltung folgenden Vorschlag:

- a) Die Förderung wird nur bei Nachweis eines tatsächlichen Bedarfs bewilligt. Hierfür ist die vorherige Zustimmung durch die hiesige Wehrführung erforderlich.
- b) Voraussetzung für eine Auszahlung ist das Bestehen des Maschinistenlehrgangs.
- c) Es werden die erforderlichen und nachgewiesenen Führerscheinkosten bis zu einem Höchstbetrag von 2.500 EUR erstattet/übernommen.

- d) Die Auszahlung wird an die Bedingung gekoppelt, mindestens 10 Jahre lang aktiv bei der Freiwilligen Feuerwehr Norderney Dienst zu tun. Für jedes Dienstjahr weniger ist 1/10 zu erstatten.

#### Finanzielle Auswirkungen

- ☐ Nein  
☒ Ja, mit 10.000 EUR

Gesamtkosten der Maßnahmen  
(Beschaffungs-Herstellungskosten)  
Euro

- ☐ Jährliche Folgekosten/ lasten  
☐ Einmalig  
Euro

#### Beschlussvorschlag

Dem Verwaltungsvorschlag wird zugestimmt.

Norderney, 24.09.14

Der Bürgermeister

(Ulrichs)